



Amtssigniert. SID2023091001931  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](mailto:amtssignatur.tirol.gv.at)

per Email an:  
alle Gemeinden Tirols

Amt der Tiroler Landesregierung  
**Abteilung Leitstellenwesen und  
Landeswarnzentrale**

**Thomas Geiler, MSc**  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck  
0512/508-2265  
[lst.lwz@tirol.gv.at](mailto:lst.lwz@tirol.gv.at)  
[www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)  
UID: ATU 36970505

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und  
Datenschutz unter [www.tirol.gv.at/information](http://www.tirol.gv.at/information)

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben  
LstLWZ-KS-55/97-2023  
Innsbruck, 01.09.2023

### **Zivilschutzprobealarm am Samstag, 7. Oktober 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Österreich verfügt über ein **gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem** mit dem eine flächendeckende Sirenenwarnung (rund 8200 Sirenenstandorte) durchgeführt werden kann.

Der Betrieb wird durch die jeweiligen Ämter der Landesregierungen sowie dem Bundesministerium für Inneres sichergestellt.

**In Tirol stehen aktuell 1.025 Sirenen für die Alarmierung zur Verfügung.** Die Hälfte dieser Sirenen sind an eine **Notstromversorgung** angeschlossen. Dies bedeutet, dass auch bei Stromausfällen eine Alarmierung möglich ist. Neuerrichtungen von Sirenenstandorten und die Wartung obliegen den jeweiligen Standortgemeinden. Diese werden dabei durch den Landesfeuerwehrverband Tirol unterstützt.

Am **Samstag, dem 7. Oktober 2023**, wird ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

**Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr** werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale **„Warnung“**, **„Alarm“** und **„Entwarnung“** in ganz Österreich ausgelöst.

Der Probealarm dient einerseits zur **Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems**, andererseits soll die **Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden**.

### **Testauslösung von KATWARN Österreich/Austria im Rahmen der Testphase durch den Bund:**

Im Zeitraum zwischen 11:55 Uhr und 12:55 Uhr werden auch Testauslösungen von KATWARN Österreich/Austria (Information mit SMS-Ton, Warnung mit auf- und abschwellendem Heulton in der App auf dem Smartphone, Entwarnung mit SMS-Ton) **bundesweit** durch die Bundeswarnzentrale erfolgen.

### Die Bedeutung der Signale:

- **Sirenenprobe:** Auslösung durch die **Bezirkszentralen in den Tiroler Bezirken** um **12:00 Uhr**
  - 15 Sekunden gleichbleibender Dauerton.
- **WARNUNG:** Auslösung durch die **Bundeswarnzentrale in Wien** um **12:15 Uhr**
  - 3 Minuten gleich bleibender Dauerton.  
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten. Verhaltensmaßnahmen beachten.
- **ALARM:** Auslösung durch die **Landeswarnzentrale Tirol** um **12:30 Uhr**
  - 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton.  
Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen. Über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- **ENTWARNUNG:** Auslösung durch die **Landeswarnzentrale Tirol** um **12:45 Uhr**
  - 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Die **Auslösung der Zivilschutzsignale** erfolgt in Tirol, je nach Gefahrenlage, durch die **Landeswarnzentrale Tirol** oder zentral von der **Bundeswarnzentrale** im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres in Wien.

**Weitere Informationen** rund um den Zivilschutzprobealarm können rund um den **7. Oktober 2023**, insbesondere über den **ORF als auch über regionale Radiosender und Printmedien** in Erfahrung gebracht werden. Das Land Tirol informiert zudem über die **Landeswebsite und die sozialen Netzwerke**. Die **Zivilschutz App des Landes Tirol** bietet umfassende Informationen rund um die Themen Sirensignale und Zivilschutz.

**Zudem steht zwischen 09:00 und 15:00 Uhr** steht ein **Informationstonband** mit grundlegenden Hinweisen rund um den Zivilschutz-Probealarm unter der **Telefonnummer 0512 – 508 802277** zur Verfügung.

Beiliegend darf das aktuelle Informationsmaterial zum Zivilschutz-Probealarm zur Weiterverwendung in Gemeindezeitungen bzw. für die öffentliche Kundmachung übermittelt werden.

Mit freundlichen Grüßen:

Für die Landesregierung:

Thomas Geiler, MSc.

Leiter Landeswarnzentrale Tirol